

RS OGH 1969/12/9 4Ob72/69, 9ObA60/03v, 9ObA16/05a, 8ObA4/10m, 9ObA4/14z, 2Ob143/13p, 8ObA69/18g, 1Ob

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.12.1969

Norm

ASVG §333

Rechtssatz

"Vorsatz" im Sinne des § 333 ASVG lässt sich auch nicht mit gröblicher Fahrlässigkeit gleichsetzen, sondern bedeutet "böse Absicht".

Entscheidungstexte

- 4 Ob 72/69

Entscheidungstext OGH 09.12.1969 4 Ob 72/69

Veröff: SozM IA/e,821 = Arb 8723 = ZVR 1971/13 S 18 = ZAS 1970,220 (hiezu kritisch Schrammel: Die Haftung des Dienstgebers für Arbeitsunfälle bei Teilnahme des Versicherten am allgemeinen Verkehr, 209 (213))

- 9 ObA 60/03v

Entscheidungstext OGH 21.05.2003 9 ObA 60/03v

nur: "Vorsatz" im Sinne des § 333 ASVG lässt sich auch nicht mit gröblicher Fahrlässigkeit gleichsetzen. (T1)

- 9 ObA 16/05a

Entscheidungstext OGH 31.08.2005 9 ObA 16/05a

Beisatz: Es reicht nicht aus, dass vorsätzlich Arbeitnehmerschutzvorschriften nicht eingehalten werden, solange der Schadenseintritt nicht vom Vorsatz umfasst ist. Überbeanspruchung bei der Arbeit oder Verweigerung zweckentsprechender Arbeitskleidung trägt daher für sich allein noch nicht die Annahme vorsätzlicher Schädigung iSd § 333 ASVG. (T2)

- 8 ObA 4/10m

Entscheidungstext OGH 22.07.2010 8 ObA 4/10m

Beisatz: Vorsatz iSd § 333 ASVG ist gleichbedeutend mit „böser Absicht“, die nach§ 1294 ABGB nur gegeben ist, wenn der Schaden widerrechtlich mit Wissen und Willen verursacht worden ist. Der Vorsatz muss Eintritt und Umfang des Schadens umfassen. (T3)

- 9 ObA 4/14z

Entscheidungstext OGH 29.01.2014 9 ObA 4/14z

Auch; nur T1; Beis wie T2; Beis wie T3

- 2 Ob 143/13p
Entscheidungstext OGH 13.02.2014 2 Ob 143/13p
Beis wie T3; Beisatz: Hier: Vorsätzliche Begehung (Misshandlung) unter fahrlässig in Kauf genommenen Folgen (Körperverletzung) (§83 Abs 2 StGB) reicht für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit iSd§ 332 ASVG nicht aus. (T4)
- 8 ObA 69/18g
Entscheidungstext OGH 26.11.2018 8 ObA 69/18g
Beis wie T2
- 1 Ob 61/19f
Entscheidungstext OGH 30.04.2019 1 Ob 61/19f
Beis wie T3
- 8 ObA 66/21w
Entscheidungstext OGH 22.10.2021 8 ObA 66/21w
Beis wie T3; Beisatz: Es reicht nicht aus, wenn vorsätzlich Arbeitnehmerschutzvorschriften nicht eingehalten werden, solange der Schadenseintritt nicht ebenfalls vom Vorsatz umfasst ist. (T5)

Schlagworte

Arbeitgeber

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0085680

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.01.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at